

## Elternbrief Nr. 2 Schuljahr 2020/21

Oktober 2020

**Liebe Eltern,**

nach einigen Wochen im neuen Schuljahr grüße ich Sie mit diesem Elternbrief ganz herzlich.

**Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen**, so unterrichten wir gerade. Was bedeutet das?

- Es dürfen die Jahrgänge nicht gemischt werden.
- Es beginnen und enden nie alle Klassen gleichzeitig
- Es gibt zwei verschiedene Pausenzeiten und 2 Pausenbereiche
- Die Lehrer sollen in möglichst wenigen Klassen unterrichten
- usw.

Das sind die sichtbaren Dinge. Was diese besondere Zeit mit uns allen macht, das empfindet jeder anders – besondere Umstände – besondere Maßnahmen!

Zu diesen Maßnahmen gehören auch:

- dass Sie bis auf Weiteres immer nach einem Ferienabschnitt die Gesundheitserklärung – siehe Anlage – unterschrieben abgeben müssen,
- dass es zahlreiche Hygienevorschriften zu beachten gilt,
- dass die Kinder beim Busfahren einen Mundnasenschutz aufsetzen müssen (→ es empfiehlt sich, immer eine Ersatzmaske mitzugeben),
- dass wir mittlerweile alle 20 Minuten mehrere Minuten lüften müssen (→ Empfehlung: eine 2. Jacke mitgeben),
- dass wir in diesem Schuljahr die Schülerbücherei nicht mit Müttern durchführen, sondern innerhalb der Deutschstunden. So ist es nach wie vor gegeben, dass die Kinder wöchentlich die Möglichkeit haben, Bücher auszuleihen und abzugeben,
- dass für einen Fernunterricht die Lehrkräfte eine Vorgehensweise erarbeitet haben, wie wir umgehen, wenn es keinen Präsenzunterricht geben kann (→ siehe Anlage, die Qualitätskriterien sind auf der Homepage des Kultusministeriums zu lesen),
- dass es eine Empfehlung vom Landesgesundheitsamt gibt, ob Ihr Kind in die Schule gehen darf (→ haben Sie mit der Einladung zur Klassenpflegschaft ausgeteilt bekommen)  
→ lieber einmal mehr anrufen!

... und die Lage ändert sich.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage.

Was heute noch gilt, kann morgen schon überholt sein!

Nun noch ein paar **allgemeine Informationen**. Wir sind mit 109 Schülerinnen und Schülern in 6 Klassen gestartet. Die Lehrerversorgung ist genau passend. Bei Ausfällen müssen wir den Unterricht kürzen.

Hier nun eine Übersicht der **Klassenlehrerinnen** und der **gewählten Elternvertretern** in den jeweiligen Klassen:

Klasse	Klassenlehrerin	Elternvertreter	Stellv. Elternvertreter
1a	Frau Hezel	Frau Nadine Staiger	Frau Monika Schmid
1b	Frau Kohler	Frau Melanie Jauch	Herr Ali El Kontar
2	Frau Lerch	Frau Yvonne Staiger	Frau Tanja Hezel
3	Frau Kreuzberger	Frau Alexandra Weiß	Frau Sarah Fehrenbacher
4a	Frau Merz	Frau Bianca Roming	Frau Katja Maier
4b	Frau Glück	Frau Susanne Schultheiß	Frau Simone Faras

Darüber hinaus unterrichten in diesem Schuljahr als Fachlehrerinnen:  
Frau Allgaier, Frau Armbruster, Frau Siegl und Frau Wetter.

Frau Bianca Roming ist die **Vorsitzende des Elternbeirates**.

In die **Schulkonferenz** wurden gewählt, bzw. sind Kraft Amtes vertreten:

Schulleiterin Frau Siegl (Vorsitzende)	Elternbeiratsvorsitzende Frau Bianca Roming (Stellv. Vorsitzende)
Frau Hezel	Frau Melanie Jauch
Frau Glück	Frau Katja Maier
Frau Lerch	Frau Yvonne Staiger
Frau Kohler (Vertretung)	Vertretung: Frau Fehrenbacher, Frau Schultheiß, Frau Weiß

Im Sekretariat unterstützt uns Frau Vialkowitsch an 2 Vormittagen und Herr Trik als Hausmeister.

### Entschuldigungen

Wie schon bei den Elternabenden erwähnt, bitten wir zum Wohle aller Kinder dringend, **Ihr Kind morgens vor 8 Uhr telefonisch in der Schule zu entschuldigen – nicht per Mail**.

Der Anrufbeantworter nimmt Anrufe zu jeder Uhrzeit entgegen. Rufen Sie auch an, wenn Sie sich unsicher sind, ob Ihr Kind evtl. zur 2. Schulstunde kommen kann. Spät. am 3. Krankheitstag muss eine schriftliche Entschuldigung abgegeben werden – nicht per Mail.

**Beachten Sie bitte, dass das Hausaufgabenheft das Kommunikationsmittel** zwischen Elternhaus und Schule ist, bitte schauen Sie **mehrmals wöchentlich** in dieses Heft.

Beachten Sie auch bitte, dass der **Schulhof** grundsätzlich an Schultagen zwischen 7 und 15 Uhr nicht befahren werden darf.

### Masernnachweis

Sehr viele von Ihnen haben bei den Klassenpflegschaften die Möglichkeit wahrgenommen die Masernschutzimpfung vorzuzeigen. Sie haben noch bis Ende des Schuljahres Zeit (31.07.2021). Bitte kommen Sie am besten am Montag oder Donnerstag vormittags in Sekretariat.

Auch in diesem Jahr wurden wir wieder zum **Schulfruchtprogramm** zugelassen. Das bedeutet, jedes Kind erhält normalerweise am Freitag zur 1. Pause ein Stück Obst oder Gemüse. Dieses wird uns vom Hofbauernhof Loßburg geliefert, die EU finanziert einen großen Teil und für den Förderverein war es keine Frage, als Sponsor weiter den Rest zu übernehmen. Selbstverständlich setzen wir bei der Austeilung die Hygienevorgaben um.

**Ferienregelungen** für das laufende Schuljahr und **Buszeiten** entnehmen Sie bitte der **Homepage** der Schule [www.heimbachschule.de](http://www.heimbachschule.de). Hier ist auch die Vorgehensweise bei Busproblemen erläutert (unter „Wichtiges für Eltern“).

Die **Informationen zur Verlässlichen Grundschule und zur Nachmittagsbetreuung finden Sie auch auf der Homepage**. Bei allen Änderungen!, Fragen und Unklarheiten melden Sie sich bitte direkt bei der Betreuung. Sie ist unter der Tel. Nr. 07402 – 9107401 direkt zu erreichen (mit AB).

In den letzten Tagen fanden im Rahmen der landesweiten **Frederikwoche** gleich mehrere Veranstaltungen an unserer Schule statt:

1. Die Auftaktveranstaltung war am Dienstag, den 13.10.2020 mit einer **Autorenlesung**. Armin Kaster las aus seinen Büchern Ferdi, Lutz und ich bzw. Jakob und die Schnitzelfrösche vor. Jahrgangsstufenweise konnten die Kinder einem richtigen Schriftsteller begegnen. Das war schon eine ganz besondere Schulstunde. Herzlichen Dank auch an den Förderverein, der diese Lesung zu 50% bezuschusst.
2. In diesen Tagen bekam jede Klasse von der Lehrerin Frau Lerch **eine Führung in unserer Schülerbücherei**. Für die Erstklässler war dies das erste Mal und sie kamen ganz stolz mit ihrem Leseausweis und dem ersten ausgeliehen Buch die Treppe herunter. Aufgrund der Hygienevorgaben integrieren wir die wöchentliche Bücherausleihe in festgelegte Deutschstunden in jeder Klasse.
3. Das **Antolinleseprogramm** ( z.Zt.Kl. 2 – 4) geht auch in diesem Schuljahr weiter. Bitte fragen Sie bei Ihren Kindern nach und motivieren Sie diese, sich daran zu beteiligen.
4. Am Donnerstag, 22.10.2020 findet dann die Endstufe des **Vorlesewettbewerbes** der Viertklässler statt. Jede Klasse bestimmt 3 Schüler/innen, die ihre Klasse vertritt, sodass die Jury unter 6 Kindern die/den beste Vorleserin/Vorleser auswählen muss – sicher keine leichte Entscheidung.

Sie alle erhalten eine **Vorgehensweise**, falls es wieder zum **Fernunterricht** kommt.

Am ersten Tag nach den Herbstferien, also **am 02.11.20**, müssen Sie wieder die **Gesundheitserklärung abgeben**. Sie finden sie ebenfalls im Anhang. Bitte nehmen Sie dies ernst – zum Schutz für uns alle.

Die Eltern der Viertklässler erhalten in der Anlage die **Einladung zum Informationsabend „weiterführende Schulen“**. Bitte melden Sie sich an.

Ich wünsche Ihnen noch eine gute Woche und erholsame Herbstferien

Ingrid Siegl (Schulleiterin)

Kurzfristige Änderungen stellen wir auf die Homepage und Sie werden über die Elternbeiräte der Klassen informiert.

- Anhang:
- Vorgehensweise bei Fernunterricht
- Die **Einverständniserklärung, diese bitte am 02.11. Ihrem Kind unterschrieben mitgeben**
- Die Viertklässler erhalten die Einladung zum Informationsabend „Weiterführende Schule“.

# Fernunterricht

## Information für die Eltern

Grundlage ist die Anlage „Grundsätze für den Fernunterricht im Schuljahr 2020/21“ vom 14. Sept. 2020

### Fall 1

1. **Lehrerin ist in Quarantäne (2 Wochen)**
2. **Schüler ist in Quarantäne (2 Wochen)**

Wird im Allgemeinen so wie bei Krankheit gehandhabt: Wochenpläne, Nachbarkinder können die Päckchen an der Haustüre ablegen. Kontrolle wird eingefordert, evtl. Telefonkontakt und/oder Abgabe der Materialien.

### Fall 2

#### Lehrerin und Klassen/n in Quarantäne (2 Wochen)

- Wenn eine Klasse und Lehrkraft in Quarantäne gehen muss, dann werden die Aufgaben von der Klassenlehrerin per Mail an die Eltern verschickt. (möglichst wenige Arbeitsblätter – drucken!)
- Übermittlung der Arbeitsaufträge wochenweise (alles soll, wenn möglich irgendwie abgedeckt werden, Schwerpunkt ist Deutsch und Mathematik)
- Für spezielle Fragen können die Lehrerinnen direkt per Mail kontaktiert werden.
- In den zwei Wochen entscheidet die Fachkraft, wie sie kontrolliert (was sie z.B. abfotografiert/eingescannt und zugeschickt bekommen möchte).
- Der „Fernlerntag“ orientiert sich nach den Grundsätzen für den Fernunterricht an dem normalen Stundenplan des Kindes. In der 1. Stunde der Klasse nimmt in der Regel die Klassenlehrerin Kontakt mit den Kindern auf, d.h. sie telefoniert sie an. Bei Nichterreichen wird dies dokumentiert. Hier kann auch ein Termin für einen weiteren Kontakt ausgemacht werden.
- Die Lehrerinnen sind in der Regel während ihrer regulären Unterrichtszeiten (siehe Stundenplan) telefonisch erreichbar, ansonsten per Mail.

### Fall 3

#### Lockdown – ohne Quarantäne

Wochenpläne – Printform – austragen (evtl. über die Gemeinde) – je nach Fach: Kontrolle, Rückgabe, möglichst alle Fächer - ansonsten gilt Fernunterricht ab Absatz 2

#### Weitere Punkte:

- Leistungsfeststellung:

Die Inhalte vom Home Schooling dürfen zur Leistungsmessung herangezogen werden.

Leistungskontrollen werden angesagt und erfolgen nicht gleich am ersten Tag des Präsenzunterrichts.

- Wichtig: darauf achten, dass die Schüler alle Materialien haben (Hefte usw.)

Mit dem Elternbeirat am 20.10.2020 besprochen

gez. Siegl